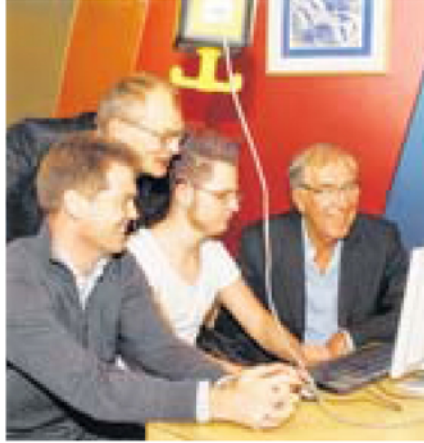


Lions spenden für Gehörlose

VON JANNETTA SZPAK

Der Lions Club Düsseldorf-Hösel hat dem Offenen Treff für junge Gehörlose und Schwerhörige im Hauptbahnhof 7600 Euro gespendet. Der Betrag ist ein Überschuss von einem Golfturnier. Einer der pädagogischen Mitarbeiter, Thomas Gluch, bedankte sich beim Präsidenten des Lions Club, Dirk Arnold und Klaus Germann in Gebärdensprache.

Mit Hilfe der Dolmetscherin Heike Schmelter erklärte der Mitarbeiter, was der Offene Treff mit der Spende vorhat: „Wir würden davon Spiele und Zeitschriften kaufen, außerdem den Jugendlichen die Möglichkeit geben, verschiedene Formulare auszudrucken und einen Ausflug organisieren“, sagte Gluch. Den 45 Quadratmeter großen Raum gegenüber der Bahnhofsmmission kann der Offene Treff mietfrei nutzen. Die gehörlosen



Dirk **Arnold**, Ulrich **Lilie**, **Marc** und Klaus **Germann**

RP-FOTO: HÜSKES

und schwerhörigen Jugendlichen können dort kickern, Computer spielen oder einfach nur im geschützten Raum ihrem Bedürfnis der Kommunikation nachkommen. „Das ist bundesweit das erste Modellprojekt“, sagte Pfarrer Ulrich Lilie, Vorstand der Graf-Recke-

Stiftung, die die Trägerschaft übernommen hat. Im Jahr 2006 wurde der Offene Treff eröffnet, dabei spielte der Hauptbahnhof als Knotenpunkt eine wichtige Rolle. Man wollte einen Anlaufpunkt für gehörlose und schwerhörige junge Menschen schaffen – einen Netzwerktreff, der „mitten drin“ liegt.

Marc (seinen Namen möchte er nicht nennen) ist 18 Jahre alt und regelmäßig Gast im Offenen Treff. Außer ihm kommen im Durchschnitt täglich bis zu 20 Personen, am Wochenende sogar bis zu 40. Die Pädagogen helfen den Jugendlichen bei Alltagsproblemen zum Beispiel dem Verstehen von amtlichen Briefen. „Wir sind auf Spenden angewiesen, ohne diese wäre der Treff nicht möglich“, sagte Lilie.

.....
Geöffnet täglich von 13.30 bis 19.30 Uhr und samstags von 14 bis 18 Uhr. Mehr Informationen unter www.gls-h-warte-raum.de